

Amtliche Mitteilung  
An einen Haushalt  
Zugestellt durch Post.at

# Gemeinde Nachrichten St. Andrä-Höch

Dezember 2009



*Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr  
wünschen Ihnen die Gemeindevertretung sowie  
die Bediensteten der Gemeinde St. Andrä-Höch.*

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!**

**Liebe Jugend!**



Ein ereignisreiches Jahr 2009 geht nun dem Ende zu. Die starken Regenfälle in diesem Jahr bewirkten, dass es zu vielen Hang- und Straßenrutschungen sowie Vermurungen kam. Auch einige Häuser wurden in Mitleidenschaft gezogen.

Völlig unerwartet verstarb im Sommer unser Herr Pfarrer Alois Melbinger, mit welchem wir einen Seelsorger, den die Bevölkerung in seinem ruhigen Wesen schätzte und liebte, verloren haben.

Jedoch prägen uns nicht nur die negativen Ereignisse dieses Jahres, sondern wir können auch auf positive Punkte zurückblicken.

So war es uns möglich unser Heizprojekt mit der Erbauung und Inbetriebnahme eines Bioheizwerkes mit Hackschnitzel abzuschließen.

Ein lang gehegter Wunsch war es auch die Ortsdurchfahrt neu zu gestalten. Die neue Straße ist nicht nur freundlich gestaltet, sondern bietet auch Sicherheit für Anrainer und Besucher der umliegenden Wirtschaftsbetriebe.

In Zusammenarbeit mit dem Steir. Heimatwerk wurde eine St. Andrä-Höch'er Sonntagstracht kreiert. Einige Damen aus unserer Weinbaugemeinde haben bereits diese Festtagstracht, in der die Farben unseres Gemeindegewappens enthalten sind, selbst genäht.

Unter dem Projekt Regionext (gemeindenübergreifende Zusammenarbeit), hat sich St. Andrä- Höch mit den Nachbargemeinden zur Kleinregion Sulmtal-Sausal zusammengeschlossen.

Ein mir wichtiges Anliegen war der Ausbau und die Sanierung der Straße in Klein-Neudorf, der Sanierungsbeginn der Fantscher Straße sowie die Neuasphaltierung des Schneider-bartlweges in Brünngraben, bei der Herr Richard Stoisser einen finanziellen Beitrag geleistet hat.

Das alte, ausgediente Gemeindefahrzeug wurde durch einen neuen, zeitgemäßen Unimog ersetzt, welcher mit einem Salz- und Splittgerät, sowie einem Kanalspülgerät ausgestattet ist. Wir hoffen, dass wir mit diesem Universalfahrzeug einen noch effizienteren Winterdienst durchführen können.



das

Im kommenden Jahr streben wir mit der Bevölkerung Projekt „Gesunde Gemeinde“ an, welches zu einer besseren Lebensqualität, zu mehr sozialer Unterstützung sowie zu allgemein gesünderem Handeln führen soll.

Dieses Projekt erstreckt sich über mehrere Jahre.

Zusätzlich zu den Freizeitmöglichkeiten in unserer Gemeinde errichten wir im kommenden Jahr einen Beachvolleyballplatz direkt neben dem Sportplatz.

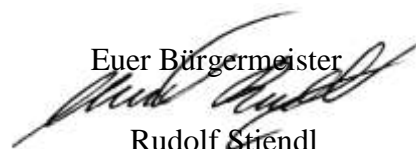
Wenn weitere Mittel vom Land bereit gestellt werden, wird mit den Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten bei den Straßen in unserer Gemeinde fortgesetzt.

Im kommenden Jahr wird auch der Gemeinderat neu gewählt. Es beginnt die Zeit der „Besserwisser“ und „Möchtegern“, jedoch werde ich mich von meinem Weg positiv für unsere Gemeinde zu arbeiten nicht abbringen lassen.

Ich glaube, dass wir gemeinsam in den vergangenen Jahren sehr viel erreicht haben und möchte dies auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

Ich bedanke mich beim Gemeinderat, bei den Gemeindebediensteten sowie bei allen Vereinsverantwortlichen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünsche Ihnen und der gesamten Bevölkerung ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Euer Bürgermeister



Rudolf Strendl



## Straßenbau

Das heurige Jahr war durch größere Straßenbau- bzw. Straßenerhaltungsarbeiten gekennzeichnet. Nach der Fertigstellung der Abbiegespur Ehmannahöhe im vergangenen Jahr wurde nun die Ortsdurchfahrt von St. Andrä im Sausal einer neuen Planung mit Hauptaugenmerk auf eine höhere Verkehrssicherheit unterzogen. So wurden bei der Ortseinfahrt Richtung GH Moser die beiden Gemeindestraßen Richtung Michlgleinz und Daum zu einer Kreuzung zusammengezogen. Weiters

wurden die Parkplätze der Gewerbebetriebe baulich von der Fahrbahn getrennt.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Anrainern für die aufgebrachte Geduld und für ihr Verständnis der im Zuge der Bauarbeiten ertragenen Belästigungen. Ende Oktober waren die Bauarbeiten abgeschlossen. Im Beisein von Frau Landesrätin Kristina Edlinger-Ploder und weiteren Ehrengästen wurde von Bürgermeister Rudolf Stiendl das neugestaltete Straßenstück seiner Bestimmung übergeben.



In Fantsch wurde im Herbst mit der Straßenerneuerung des 1. Teilstückes von der Landesstraße bis zum Anwesen Zitz begonnen. Die Straßenbauarbeiten gingen recht zügig voran und so konnte dieses Teilstück bald fertig gestellt werden.

In Brünngraben wurde der Schneiderbartweg neu asphaltiert. Herr Richard Stoisser hat zur Asphaltierung einen finanziellen Beitrag geleistet.

Das Straßenstück in Kleinneudorf wurde von der Brücke bis zum Anwesen Neubauer erneuert, da hier die Straßendecke auch schon in einem sehr desolaten Zustand war.

Neben diesen größeren Vorhaben wurden mehrere Straßenerhaltungsmaßnahmen von unseren Gemeindearbeitern durchgeführt. Als Beitrag zur Verkehrssicherheit wurde in Höch der Gehsteig von der Volksschule bis zum großen Parkplatz beim Schloß Harrachegg errichtet.





## Seniorenfahrt 2009

Bei herrlichem Wetter fuhren wir Mitte August mit 3 Bussen nach Thal bei Graz, wo in der Pfarrkirche St. Jakob für unsere Senioren eine Andacht stattfand. Im Anschluss an die Andacht und nach Besichtigung der Pfarrkirche fuhren wir weiter zum Gasthaus Höfer in Ligist. Zum Abschluß dieser Fahrt ging es - wie bereits in den Jahren zuvor - zum Sausaler Wein- und Kulturkeller im Schloß Harrachegg in Höch, wo uns der Buschenschank Schmölzer mit guter Jause versorgte. Wie alljährlich hat uns wieder die Trachtenmusikkapelle St. Andrä-Höch bei diesem Ausflug begleitet und zur Unterhaltung unserer Teilnehmer mit vielen Musikstücken beigetragen, wofür wir uns bedanken.



## Film über unsere Gemeinde



Fam. Berner – Ausschnitt aus dem Film

Seit längerer Zeit hat sich die Familie Heinz und Ingeborg Berner aus Höch das Ziel gesetzt über unsere Gemeinde einen Film zu drehen. Die Themen dieses Filmes beinhalten unsere Landschaft, unsere Vereine und Bräuche und alles Sehenswerte über unsere Gemeinde. Nach langer Vorbereitungszeit wurde im November dieser Film der Öffentlichkeit präsentiert, wobei sich alle einig waren, dass dieser Film wirklich sehr gut gelungen ist.

Die Gemeinde bedankt sich bei der Familie Berner für ihren geleisteten Aufwand für die Erstellung dieses Zeitdokumentes über unsere Heimat. Der Film kann auch käuflich im Gemeindeamt erworben werden.

## Hinweis – Tauwetterverordnung

Wir weisen schon jetzt darauf hin, dass im Frühjahr während der Tauwetterperiode für die Gemeindestraßen wieder eine Gewichtsbeschränkung von 5 t verordnet wird. Wir ersuchen Sie daher schon jetzt, benötigtes Material (Schotter, Baumaterial für etwaige Bauvorhaben, Holz usw.) für das Frühjahr einzulagern. Die Tauwetterverordnung dient dem Schutz der Gemeindestraßen um Risse und Asphaltaufrühe vorzubeugen. Während der Tauwetterperiode wird es keine Ausnahmegenehmigung geben.



## Was uns nicht gefällt....

.) dass jemand beim neuen Rüst- und Musikhaus in St. Andrä im Sausal die große Informationsscheibe mit einem Fahrzeug zerstört und daraufhin Fahrerflucht begonnen hat.

.) dass bei der TKV-Sammelstelle mehrere große Säcke mit Schlachtabfällen von Schafen einfach im Kühlraum abgelagert wurden und dadurch der ganze Kühlraum verunreinigt wurde. – Bei größeren Mengen von Abfällen bitte um Verständigung der Gemeinde oder um direkte Kontaktaufnahme mit der TKV.



.) dass am 2. Adventwochenende beim Adventkranz vor dem Gemeindeamt von Vandalen die Lichter zerstört wurden.

## Erhaltungsmaßnahmen

Bei der großen Linde neben der Neudorfkapelle wurden wichtige Baumerhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Herr GR Thomas Siener aus Neudorf organisierte einen Arbeitskran, so dass es für unsere Gemeindearbeiter möglich war morsche Äste und Mistelzweige fast bis zur Baumspitze zu entfernen. Mit demselben Kran wurden dann Erhaltungsmaßnahmen am größten Klapotetz in Höch durchgeführt. Beim alten Sportplatz wurde die Flutlichtanlage abgebaut, da der Pachtvertrag mit den Grundeigentümern seitens der Gemeinde nicht mehr verlängert wurde.



## Neue Wartehäuschen

Nach Fertigstellung der Straßenbauprojekte Abbiegespur „Ehmannhöhe“ und Ortsdurchfahrt St. Andrä im Sausal wurden die alten beschädigten Wartehäuschen aus Holz nicht mehr aufgebaut. Stattdessen wurden nun neue, moderne Wartehäuschen aus Glas aufgestellt.





## VS Höch Jahresbericht – Schuljahr 2008/09

Das Schuljahr 2008/09 war wieder von zahlreichen Aktivitäten geprägt. So erhielten wir gleich in der 1. Schulwoche eine Einladung von unserem Herrn Bürgermeister. Gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen der VS St. Andrä ernteten wir die Erdäpfel, die wir im Frühjahr unter Anleitung von Rudi Stienidl gepflanzt hatten.



Am folgenden Sonntag gab es ein großes Erdäpfelfest, das mit einem Gottesdienst verbunden wurde. Diesen umrahmten alle Schüler und Schülerinnen der VS Höch musikalisch.

Am „Tag des Apfels“ (14. November) lernten wir den Apfel von der Blüte bis zur Frucht kennen, machten eine Apfeltraumreise, benannten verschiedene Apfelsorten, bereiteten Apfelmus zu und verkosteten den Apfel auch im Apfelstrudel oder als „gebackene Maus“.



Ende Jänner führte Frau Josefina Schautzer von Styria Vitalis eine Geschmacksschulung durch. Dabei wurden die Sinne der Schüler in den verschiedensten Bereichen sensibilisiert.



Die HLW-Schülerin Beatrice Lüddecke wählte ihre ehemalige Volksschule aus, um mit Schülern einfache Chemie-Experimente durchzuführen. Sie besuchte uns an zwei Vormittagen und arbeitete mit den Schülern. Die Ergebnisse hielt sie schriftlich in ihrer Abschlussarbeit für die Matura fest.



Der Lesefreitag (13. März) war der Startschuss für unsere Lesepartneraktion. An vier aufeinander folgenden Freitagen lasen die „Großen“ den „Kleinen“ unserer Schule vor. Diese Geschichten wurden anschließend gemeinsam bildnerisch aufgearbeitet. Im Rahmen dieser Aktion setzten wir auch unsere Idee, einen Leseraum in der Schule einzurichten, in die Realität um.



Am 25. März fand im Kindergarten eine Autorenlesung mit Patrick Addai aus Ghana statt, der uns mit seinen Geschichten afrikanische Traditionen und Kulturen näher brachte.



Ende April las Prof. Ewald Dworak in unserer Freiluftklasse aus seinem Buch „Heiterer Biefwexl mit der Prominenz“.



Gemeinsam mit Herrn Klug von der Berg- und Naturwacht verpassten wir dem Demmerkogel einen „Frühjahrsputz“. Ausgerüstet mit Eimern und Handschuhen sammelten wir eine Menge Müll, der an Straßen- und Wegrändern sowie in kleinen Gräben lag.



Die Schülerinnen und Schüler bauten mit Hilfe unseres Herrn Wallner zwei Insektenhotels. Eines steht in unserer Freiluftklasse, das zweite im Naturpark Südsteirisches Weinland.



Schließlich war der Kroisgraben in der letzten Schulwoche noch unser Ziel.

Mag. Andrea Roganowicz vom Naturpark Südsteirisches Weinland veranstaltete mit uns einen Wassertag. Neben dem Fangen von Krebsen und verschiedenen anderen Wassertieren bestimmten wir auch die Wasserqualität, die übrigens ausgezeichnet ist.



Das größte Projekt dieses Schuljahres war das Projekt „IKU“, das wir gemeinsam mit dem Kindergarten bei unserem diesjährigen Schulfest präsentierten durften.

IKU ist ein Wort aus der Edo-Sprache und steht für „Spielend erleben“. In einem ganzheitlichen Sinn begegneten unsere Kinder Menschen mit anderer Hautfarbe (z.B. durch afrikanische Musik, Trommeln, Tänz, Märchen, Alltagsgeschichten, Zubereitung afrikanischer Speisen,...). Beim Schulfest gab es sogar eine Modenschau mit steirischer und afrikanischer Tracht. Es war ein wirklich gelungenes Fest!



So ging am 10. Juli 2009 ein wieder sehr ereignisreiches Schuljahr zu Ende.



## Seniorenklub

Das Jahr 2009 neigt sich zu Ende, somit ist ein Bericht über den Seniorenklub St. Andrä-Höch angebracht.

Der Beginn war wie üblich die Generalversammlung am 17. März beim Buschenschank Gerngroß. Am 23. April fand schon die 1. Ausfahrt, beginnend in St. Andrä mit einem Gottesdienst in der Kirche, zelebriert von unserem Herrn Pfarrer Alois Melbinger, der uns Lob und Segen spendete, statt.

Aber auch außerhalb der Kirche hatten wir heuer des öfteren Segen von oben in „Form von strömenden Regen“ bei unseren Ausflügen.

Eine weitere Fahrt am 23.4.2009 war nach Aflenz – Wagna, wo wir die Römerhöhle besichtigten.



Unsere 2 Tagesreise mit dem Busunternehmen Resch nach Südtirol fand am 24. – 25. Mai statt und war wieder recht gut organisiert. Fahrplan: St. Andrä – Villach – Lienz – Silian – Bruneck – Brixen – Bozen – Schena. Besuch des Mausoleums von Erzherzog Johann Meran – Kaltern bis Steinwand. (Übernachtung). Nächster Tag große Dolomitenstraße – Caralesse – Pordajoch

und Falzerregopaß wo wir so ca. auf 2300 m bei herrlichen plus 18° und Sonne, die gute Höhenluft genossen. Um 20:00 Uhr abends kamen wir mit schönen Erinnerungen gut wieder in St. Andrä i.S. an. Am 24. Juni ging es nach Edelsbach zur Gsellmann Weltmaschine und Frühwirth Bienengarten. Der 30. Juni war für uns alle in St. Andrä ein sehr trauriger Tag; es war das Begräbnis von unseren allseits beliebten Herrn Pfarrer Alois Melbinger.

Im Juli feierte unser Obmann-Stellvertreter Fritz Stampfer seinen „70er“ und wir durften seine Gäste sein.



Am 4. August fuhren wir nach Slowenien und machten eine Drau-Floßfahrt. Dann ging es weiter nach Hl. Geist und zu einer Schnapsbrennerei.

Am 24. August war dann die große Geburtstagsfeier von unserem Herrn Obmann Karl Muhry, der seinen ehrwürdigen „90er“ im Gasthaus Strohmeier im Beisein vieler Vertreter der Öffentlichkeit feierte.

Am 22. September fuhren wir nach Mautern Elfenberg – Tierschau und am 13. Oktober nach Sulztal zum Prettnner, wo wir Kastanien und Sturm genossen.

10. November „Eine Fahrt ins Blaue“ SEEG –

Mureck und nach Slowenien zu einem sehr guten Lokal, wo wir für die heurigen Ausfahrten einen lustigen Abschluss mit Musik und Tanzunterhaltung machten.

Am 10. Dezember war die Weihnachtsfeier beim Restaurant Steiererland.

Wie alljährlich bekamen alle unsere Geburtstagskinder ihre Geschenke zum jeweiligen Anlass überreicht.

Zum Glück gab es heuer keinen Todesfall in unserem Verein.

Das Vereinsklima stimmt bis jetzt auch noch immer bei uns, es gibt keinerlei Beschwerden, es sollen sich alle soweit als möglich zufrieden fühlen.

Abschließend wünschen wir allen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.



## Trachtenmusikkapelle St. Andrä-Höch

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit Stolz und Wehmut blicken wir auf das abgelaufene Jahr zurück.

Große Veränderungen standen und stehen uns durch das Ableben unseres Pfarrers Alois Melbinger im Raum.

Wir verloren mit unseren Herrn Pfarrer einen lieben musikalischen Menschen der uns immer positiv gegenüber stand. Ich erinnere mich noch oft an seine Worte „Wos spült`sn heit?“ zurück und als ich ihm dann die Stücke mitteilte kam ein Schmunzeln über seine Lippen mit den Worten: „I frei mi schon drauf“! Wir werden uns Bemühen auch in Zukunft in seinem Sinne diesen Weg zu gehen. So möchte ich Sie herzlich zur Messe am Christtag einladen, die wir auch heuer gemeinsam mit der Pfarrbevölkerung gestalten werden. Nach einem ersten Gespräch mit unseren Pfarrer Mag. Fötsch teilte er mir mit, dass wir diese unsere Musik gerne beibehalten sollten, und so glaube ich, haben wir gemeinsam eine sehr schöne Messgestaltung organisiert.

Auf dem musikalischen Sektor haben wir uns heuer auf die traditionellen Verpflichtungen beschränkt.



Mit Stolz blicken wir auf unser Frühjahrskonzert zurück, wo wir einen neuen Weg in der Dekoration gegangen sind und dieser sehr gut bei Euch liebe Gemeindebewohner angenommen wurde. Wir setzen diese Linie natürlich fort und ich lade Sie schon jetzt zu unserem nächsten Konzert, das am 27. März 2010 stattfinden wird ein.

Ab 26. Dezember bis 30. Dezember sind wir wieder im Gemeindegebiet unterwegs beim traditionellen „Neujahrsgewöhn“ und bitten Sie uns wieder zu unterstützen.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein musikalisches 2010.

Kapellmeister Felix Hellberger

## Christian Theißl holte Gold!

Wieder ein schöner Erfolg für unseren Mitbürger Christian Theißl. Bei der diesjährigen internationalen Alpen-Adria-Verkostung wurde sein Kräuter-Wurzel-Likör mit Gold ausgezeichnet.

Das ist aber bei weitem nicht die einzige Auszeichnung, die Christian Theißl erzielen konnte. In den letzten Jahren wurden seine Destillate und Liköre mit mehreren „Goldenen“ ausgezeichnet.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zu diesen Auszeichnungen!



Medieninhaber: Gemeinde St. Andrä-Höch,

8444 St. Andrä i.S. 74, Tel. 03457/22 58, Fax 03457/22 58 22

Internet: [www.st-andrae-hoech.at](http://www.st-andrae-hoech.at), E-Mail: [gde@st-andrae-hoech.steiermark.at](mailto:gde@st-andrae-hoech.steiermark.at)

Redaktionsteam: G.Aldrian, W.Posch, A.Schwarz, Bgm.R.Stiendl, H.Temmel

Ein Danke an die Leiterinnen der Volksschulen St. Andrä i.S. und Höch, an die Kindergärtnerinnen sowie an die Vereinsführungen für die Vorbereitung der Berichte.



## Sausaler Singkreis

Am 26. April 2009 feierten wir 25 Jahre Sausaler Singkreis. Wir brachten die kleine Orgel Solomesse von Joseph Haydn unter Mithilfe des Gemischten Chores Eintracht St. Nikolai i.S. und einem Streichorchester in der Pfarrkirche St. Andrä i.S. zur Aufführung.

Im Anschluss fand eine Festsitzung in der Mehrzweckhalle statt. Manfred Fauland konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Mittels Filmvorführung und einer Festschrift hielt man Rückschau auf 25 Jahre Vereinsgeschichte.



Gesamtchor mit Miriam Zebinger



Franz Zebinger an der Orgel



Festakt in der Mehrzweckhalle



Gruppenbild Sausaler Singkreis

- Weitere Aktivitäten waren:** Maisingen beim Sausaler Schloßl  
Maisingen in der Feuerwehrgarage (leider regnete es in Strömen)  
Singen beim Bauerbundfest in Brünngraben  
Mithilfe bei der Eröffnung des Naturparkzentrums Südsteirisches Weinland im Grottenhof bei Leibnitz.  
Mitwirken beim Begräbnis von Pfarrer Alois Melbinger  
Singen der Haydn Messe in St. Nikolai i.S. beim Pfarrfest

Wir wünschen den Gemeindebewohnern eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2010.



Der Sausaler Singkreis



## Aus unserem Kindergarten

Wie schon in den letzten Jahren ist unsere Einrichtung bis auf den letzten Platz genutzt. Wir machen noch einmal darauf aufmerksam, dass die **Wartezeit auf einen Kindergartenplatz ca. 2 Jahre** beträgt.

Unsere freundliche Einrichtung wurde durch die neue Beleuchtung in warmes, helles Licht getaucht, auch unsere alten Sessel wurden größtenteils durch neue ersetzt.

Durch die großzügige Spende einer Außenwasserleitung der Fa. Gruber aus St. Nikolai haben unsere Kinder im Sommer immer einen direkten Wasserzugang, den sie selbständig nutzen können – vielen Dank!

Auch allen anderen großzügigen Sponsoren unserer Einrichtung gilt unser aufrichtiger Dank.



Sehr aufregend war unsere Brandschutzübung Ende Oktober, die in Zusammenarbeit mit unserer Freiw. Feuerwehr stattfand.

Zwei Kinder wurden dabei aus den stark verrauchten Räumen gerettet.

Natürlich durfte dann die obligate Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto, sowie das Wasserspritzen nicht fehlen – auch hier nochmals vielen Dank an unsere engagierten Feuerwehrmänner.



Am 13. November feierten wir unser Laternenfest, der Besucheransturm war wie jedes Jahr sehr groß und unsere kleinen Hauptdarsteller strahlten mit ihren Laternen um die Wette.





## Jahresbericht des FV St. Andrä-Höch



Der FV St. Andrä-Höch kann wieder auf ein erfolg- und ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Trainiert wurden eine U8, eine U12 und eine Damenmannschaft.

Schon zu Jahresbeginn wurde an einigen Hallenturnieren teilgenommen, wo wir auch Erfolge erzielen konnten.

Unsere Jüngsten werden in der neuen Saison bereits auch schon an Turnieren ihr Können zeigen.

Die Meisterschaft unserer U12 (Gebiet West) konnte teilweise schon mit guten Einsätzen, gutem Zusammenspiel und Freude am Fußball gemeistert werden.

Unsere Damenmannschaft nahm in der Wertung Frauen-Hobby-Liga-Süd erfolgreichst teil. Alle 6 Runden wurden mit einem Sieg beendet, der ihnen die Tabellenführung sicherte.

Wie alljährlich veranstalteten wir auch heuer am 1. August das Gemeindefußballturnier. Unter den 8 teilgenommenen Teams ging GH Moser als Sieger vom Feld.

Jede Menge Spaß gab es beim 2. Trainingslager am 15. und 16. August. Am Programm standen diesmal gemeinsames Training, Radtour, Woaz bratn, zelten und spielen. Eine große Freude war die Anwesenheit von Kevin Maritschnegg (Regionalliga - DSV Leoben), der mit den Kids eine Trainingsstunde verbrachte.

Ein besonderes Highlight war wohl die Fackelwanderung durch den Ort.

Am 31. Oktober veranstaltete der FV das traditionelle Striezelschnapsen beim GH Moser. Unter den 30 Schnapsern ging Herr Johann Pauritsch mit 14 erspielten Striezeln als Sieger hervor.

Unseren Saisonklang machten wir beim Buschenschank Schmölzer am 15. November, wo wir beim gemütlichen Beisammensein, unter anderem mit unseren „rüstigen“ Altherren, gefeiert haben. Der FV St. Andrä-Höch bedankt sich bei der Gemeinde und bei allen Sponsoren für ihre großzügigen Unterstützungen zum Wohle unserer Jugend.

Besonderen Dank gilt dem Malerbetrieb Gerald Haring, Viehandel Wolfgang Schipfer Raiba, und Ewo-Druck für die Finanzierung neuer Dresse und Trainingsanzüge.

Eine besinnliche Weihnachtszeit sowie für das Jahr 2010 alles Gute und viel Erfolg wünscht der Fußballverein St. Andrä-Höch.





## Wir betauern

|                     |                    |            |
|---------------------|--------------------|------------|
| Rupp Josef          | 8444 Sausal 32     | 24.12.2008 |
| Tinauer Alois       | 8521 Neudorf 79    | 03.01.2009 |
| Prödl Florian       | 8444 St. Andrä 37  | 09.01.2009 |
| Staller Johann      | 8444 St. Andrä 64  | 20.01.2009 |
| Poersch Gottfried   | 8444 St. Andrä 57  | 02.02.2009 |
| Schipfer Franz      | 8443 Fantsch 1     | 10.02.2009 |
| Deutschmann Hugo    | 8444 St. Andrä 57  | 15.02.2009 |
| Trobaß Ottilie      | 8442 Höch 14       | 23.04.2009 |
| Dr. Wurm Hellmuth   | 8521 Neudorf 79    | 25.05.2009 |
| Melbinger Alois     | 8444 St. Andrä 1   | 25.06.2009 |
| Pischleritsch Anna  | 8442 Höch 14       | 03.07.2009 |
| Dr. Hofmann Alfred  | 8521 Neudorf 79    | 04.07.2009 |
| Höllner Josef       | 8444 Reith 18      | 12.07.2009 |
| Schett Karoline     | 8442 Höch 14       | 25.07.2009 |
| Greistorfer Johann  | 8521 Neudorf 23    | 30.07.2009 |
| Klug Maria          | 8444 Rettenberg 52 | 07.08.2009 |
| Schneeberger Frieda | 8521 Neudorf 79    | 12.08.2009 |
| Auer Walter         | 8521 Neudorf 79    | 17.08.2009 |
| Leitner Hans        | 8444 Reith 2 a     | 20.08.2009 |
| Mikic Mitar         | 8521 Neudorf 79    | 23.08.2009 |
| Ruhirtl Aloisia     | 8442 Höch 14       | 29.08.2009 |
| Schrotter Theresia  | 8441 Höch 77       | 01.11.2009 |
| Lazarevic Dragutin  | 8444 Höch 100      | 18.11.2009 |
| Hirschmugl Franz    | 8444 Rettenberg 97 | 22.11.2009 |
| Aldrian Karl        | 8443 Fantsch 7     | 25.11.2009 |
| Lugert Richard      | 8442 Höch 14       | 05.12.2009 |
| Mörth Elfriede      | 8444 St. Andrä 44  | 15.12.2009 |



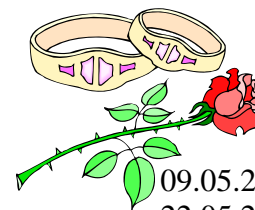
Hochwürden Pfarrer  
**Alois Melbinger**

Ehrenringträger der  
Gemeinde St. Andrä-Höch  
geb. 1938 † 25.06.2009



Weinbaumeister  
**Franz Hirschmugl**

Ehrenbürger der  
Gemeinde St. Andrä-Höch  
geb. 1936 † 22.11.2009



## Trauungen

## Wir gratulieren

Dipl.-Ing. Fink Thomas und Yunia Larasati

Häsl Harald und Peßler Ulrike

Dipl.-Ing. Ecker Joachim und Mag. Kreiner Tarina

Tockner Harald und Dorfer Petra

Höch Marc-Andre und Dipl.-Ing. Primus Monika

Dipl.-Ing. Evers Steffen und Mag. Wickl Martina

09.05.2009

22.05.2009

29.05.2009

20.06.2009

05.09.2009

26.09.2009

## Fitmarsch 2009

Am Nationalfeiertag trafen sich vor dem Gemeindeamt ca. 60 Wanderer um am Fitmarsch 2009 teilzunehmen. Die Route führte uns diesmal von St. Andrä i.S. über Brünngraben, Neudorf i.S. nach Sausal zum Buschenschank Temmel, Kroanerlschneider wo die Wanderer verköstigt wurden. Nachdem sich alle gestärkt hatten wanderten wir weiter nach Höch zum Klapotetz und zur Ausstellung Kunst und Wein in den Schloßkeller.

Zum gemütlichen Abschluss ging es zum Buschenschank Temmel, Felberjörgl. Unterwegs wurden Geschicklichkeitsspiele und ein Schätzspiel durchgeführt. Die Gemeinde dankt den örtlichen Firmen für die Sachspenden sowie für die Spenden der Preise für die Bewerbe.



## Wandertag der Gemeindebediensteten



Anfang Oktober lud unser Herr Bürgermeister zu einem gemeinsamen Wandertag der Bediensteten ein. An einem schönen Herbsttag fuhren wir nach Oberhaag, wo wir die vor kurzem eröffnete Altenbachklamm durchwanderten. Nach der großen Anstrengung, aber begeistert von diesem Naturjuwel, ging es zurück nach Hause, wo wir in Wenigglesins auf der Lehmbugelbahn ein Essen ausgespielt haben. Wir bedanken uns bei unserem Bürgermeister für die Einladung und für die gute Organisation dieses Tages.



## Sportliche Aktivitäten und Ausblicke ESV Union Skoda Temmel Fantsch

Liebe Bürger/innen und Stocksportfreunde,

heuer möchten wir auch Sie genauer über unsere aktuellen sportlichen Aktivitäten und Erfolge informieren. Man sollte es nicht glauben, aber es gibt noch immer Anfragen, was wir überhaupt machen und wo wir aktiv in sportlicher Hinsicht sind. Es ist uns schon klar, wenn man nicht unmittelbar in der Gemeinde an einem Gewerbeturnier teilnimmt, etwas mehr an Transparenz verliert (obwohl es nicht heißt : „da hört der Horizont auf“). Deswegen möchten wir Sie auf den aktuellen sportlichen Stand informieren.

Wir sind der amtierende Bezirksmeister Leibnitz-West (im Sommer) 2009 und sind dann weiters aus dem Horizont ausgedriftet, in das Gebiet Steiermark-West aufgestiegen, bis hin in die Kreisklasse „A“, wo wir mit unseren Neuzugängen (zweite Mannschaft, Foto links) sehr stark vertreten waren.



vlnr. Maier G., Maier J., Zach S., Maier W., Genseberger A.



Stocksportkader mit Herrn Fritz Temmel

In den letzten vier Jahren sind wir noch zusätzlich zu den Meisterschaften und Turnieren auch bei dem Sulmtalcup vertreten. Wir haben in der Gruppe „D“ angefangen und belegten den ersten Rang. Weiters sind wir aufgestiegen in die Gruppe „C“ und konnten wieder den ersten Rang belegen. In der Gruppe „B“ feierten wir abermals den ersten u. zweiten Rang (mit der zweiten Mannschaft). Zurzeit sind wir mit beiden Mannschaften in der laufenden K nigsgruppe „A“ vertreten.

Das traditionelle „Johann Adam und Werner Aldrian Gedenktornier“ findet zum 9. Mal im März 2010 in der Sulmtalhalle Pistorf statt, wo wir sicher wieder sehr viele Stocksportvereine begr u en dürfen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei allen unseren Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken!

Die Mitglieder und die Funktionäre vom ESV Union Skoda Temmel Fantsch  
mit Obmann Johann Milchrahm wünschen Ihnen ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest!





# Windelgutschein Steiermark

Verantwortungsvolle Eltern suchen natürliche, praktische und vor allem gesunde Produkte für ihren Nachwuchs. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Schlüssel für eine bessere Zukunft!

Einfach waschbar! Einfach clever! Einfach besser!

**Mehrwegwindeln sind natürlich, gesund & umweltfreundlich, und mit dem Windelgutschein SPAREN Sie bereits beim Kauf!**

## Gut für die Babys, weil:

- ..das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- ..das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- ..die Haut der Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt!
- ...sie früher den Zusammenhang zwischen nass sein und nassmachen wahrnehmen und daher meistens früher sauber werden!

80% der Eltern, die waschbare Windeln verwenden, sind davon begeistert!



## Besser für die Umwelt:

Ein einziges Baby verbraucht mehr als 4000 Wegwerfwindeln (!! ) und produziert damit eine Tonne Müll!  
Der Windelanteil am gesamten Restmüll beträgt somit etwa 6%. Die Verwendung von Mehrwegwindeln ist daher ein sehr wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung!

## So einfach und praktisch, weil:

- modernste Materialien und ein ausgereiftes Design das Wickeln so einfach machen wie mit Wegwerfwindeln.
- es für jeden Anspruch ein Windelmodell gibt!
- keine neuen Windeln aus dem Supermarkt angeschleppt werden müssen.

## Geldwäsche:

Die Entscheidung für waschbare Windeln zeigt nicht nur einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, sondern **schont auch das Familienbudget bis zu € 1000,-!**

Mit 30-40 Euro muss man/frau monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf € 900-1200! Eventuell anfallende Müllgebühren sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Eine Grundausstattung an waschbaren Windeln kostet mit dem Steiermark-Gutschein nur etwa € 150! Waschbare Windeln rechnen sich daher bereits nach 4 Monaten! Die Windeln sind außerdem für weitere Kinder verwendbar.





## Danke!

Als Obmann der Jagdgesellschaft St. Andrä i.S. wurde ich verständigt, dass ein Fuchs in einen Wasserdurchlass im Bereich Reiterer - Fauland geschlossen sei. Kurz darauf organisierte ich weitere Jäger mit einem kleinen Jagdhund, der in den Durchlass gelassen wurde um den Fuchs herauszutreiben. Der Hund aber fiel in einen nicht einsehbaren Wasserschacht und konnte sich selbst nicht mehr befreien. Ich rief unmittelbar danach Herrn Bürgermeister Rudolf Stiendl an und bat ihn um seine Hilfe. Unverzüglich schickte Herr Stiendl zwei Gemeindearbeiter mit einem Bagger zu Hilfe. Nach ca. 3 Stunden hatten wir den Hund unverletzt aus seiner misslichen Lage befreit. Ich bedanke mich bei Herrn Bürgermeister und bei seinen hilfsbereiten Gemeindearbeitern für die rasche Hilfe.

Frohe Weihnachten wünscht die Jägerschaft St. Andrä i.S., Obmann Johann Dietrich



## Hangrutschung am 24.6.2009

Ich möchte Herrn Bgm. Rudolf Stiendl für seine großartige Hilfe ein herzliches Dankeschön sagen. Auch der Freiwilligen Feuerwehr St. Andrä i.S. ein Dankeschön.

Ein großes Lob für ein paar gute Nachbarn Gerhard Resch, Manfred Bauer, Ewald Lierzer, Walter Maier und Seppi Schwindsackl.

Danke recht herzlich Maria Lazarevic.

## Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen

Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen!

Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee, mit rotgefrorenem Näschen.

Die kleinen Hände taten ihm weh, denn es trug einen Sack, der war gar schwer, schleppte und polterte hinter ihm her.

Was drin war, möchtet ihr wissen? Ihre Nase weise, ihr Schelmenpack – denkt ihr, er wäre offen der Sack?

Zugebunden bis oben hin! Doch war gewiss etwas Schönes drin!  
Es roch so nach Äpfeln und Nüssen!

*Anna Ritter (1865-1921)*





# Geburtstagshehrungen

*Wir gratulieren*



98. Geburtstag  
Frau Johanna H ller



98. Geburtstag  
Herr Franz Temmel



94. Geburtstag  
Frau Maria Schrei



93. Geburtstag  
Frau Maria Kiefer



92. Geburtstag  
Frau Christine Schneeberger



92. Geburtstag  
Frau Maria Rupp



90. Geburtstag  
Frau Rosalia Brus



90. Geburtstag  
Frau Maria Rita Butolo



90. Geburtstag  
Herr Karl Muhry



90. Geburtstag  
Herr Franz Schneider



85. Geburtstag  
Herr Johann Erhardt



85. Geburtstag  
Frau Maria Hainzl



85. Geburtstag  
Frau Margaretha Stiegler



85. Geburtstag  
Herr Johann Maier



85. Geburtstag  
Frau Maria Scherr



85. Geburtstag  
Frau Angela Genseberger



80. Geburtstag  
Herr Wilhelm G ttinger



80. Geburtstag  
Herr Friedrich Oswald



80. Geburtstag  
Herr Alois Posch



80. Geburtstag  
Herr Matthias Stoiber



80. Geburtstag  
Herr Franz Baumgartner



80. Geburtstag  
Herr Heinrich Schuster



80. Geburtstag  
Herr Alois Maritschnegg



80. Geburtstag  
Frau Thekla Strohmaier



75. Geburtstag  
Herr Franz Pommer



# Geburtstags Ehrungen

# Wir gratulieren



75. Geburtstag  
Herr Josef Legat



75. Geburtstag  
Frau Irmgard Stelzer



75. Geburtstag  
Herr Josef Genseberger



75. Geburtstag  
Frau Sophie Temmel



75. Geburtstag  
Herr August Stoisser



75. Geburtstag  
Frau Rosa Adam



75. Geburtstag  
Frau Rosa Genseberger



75. Geburtstag  
Frau Maria Frühwirth



75. Geburtstag  
Herr Johann Frühwirth



75. Geburtstag  
Frau Marianne Strohmeier



75. Geburtstag  
Herr Johann Hutter



70. Geburtstag  
Frau Anna Temmel



70. Geburtstag  
Frau Juliane Legat



70. Geburtstag  
Herr Karl Trunk



70. Geburtstag  
Frau Anna Stoisser



70. Geburtstag  
Frau Anna Langbauer



70. Geburtstag  
Herr Willibald Sackl



70. Geburtstag  
Herr Adolf Prattes



70. Geburtstag  
Herr Wilhelm Fauland



70. Geburtstag  
Herr Dietmar Russ



70. Geburtstag  
Herr Josef Adam



70. Geburtstag  
Herr Friedrich Stampler



70. Geburtstag  
Frau Mathilde Prosicky



70. Geburtstag  
Frau Josefa Posch



70. Geburtstag  
Frau Walfrieda Brauce



## Geburtstags Ehrungen

## Wir gratulieren

ohne Bild:

90. Geburtstag

Frau Erika Egger

80. Geburtstag

Frau Karoline  
Maritschnegg

75. Geburtstag

Frau Maria Greistorfer  
Frau Theresia Stiendl

70. Geburtstag

Herr Roman  
Wolfgruber  
Frau Heide Geymayer  
Frau Josefa Weixler  
Herr Alois Oswald  
Herr Anton Trummer  
Frau Elisabeth Götz  
Frau Aloisia  
Silberschneider  
Frau Josefa Höller  
Frau Anna Dam



### **ESV St. Andrä-Höch**

Im abgelaufenen Jahr 2009 veranstalteten wir wieder unser Gemeindepokalturnier beim Sportplatz in St. Andrä im Sausal. Alle teilnehmenden Mannschaften zeigten sich sportlich fair, so dass das Turnier ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnte. Als Sieger ging wie schon im Jahr davor die Mannschaft des Oldtimerklub „Trashmakers“ hervor. Wir bedanken uns nochmals bei allen teilnehmenden Mannschaften für das aktive Mitwirken bei diesem Stockschießturnier.



In sportlicher Sicht haben wir bei der Bezirksmeisterschaft teilgenommen. Weiters sind wir mit einer Mannschaft im Sulmtalcup vertreten.

Wir wünschen allen Gemeindegürgern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Stock heil!

**Bild: Gemeindepokalturnier 2009**

1. Platz Oldtimerklub „Trashmakers“
2. Platz Buschenschank Güttinger
3. Platz Gemeindeamt St. Andrä-Höch

## **Einladung zur Theateraufführung**

Die Landjugend St. Andrä-Höch lädt recht herzlich zur Theateraufführung des lustigen Schwanks in 3 Akten "A lästiger Bettg'sell" von Ulla Kling im Mehrzwecksaal ein.



### **Aufführungstermine:**




Mittwoch, 6. Jänner 2010 bis Samstag, 9. Jänner 2010 jeweils um 19.30 Uhr  
Sonntag, 10. Jänner 2010 um 14.30 Uhr



## Frohe Weihnachten und gesegnete Festtage wünschen:

|  |  |
|--|--|
|  <p style="text-align: center;"><b>WEINBAU<br/>SCHMÖLZER</b><br/>AUGUST &amp; MAGDALENA<br/>SCHNEEBERGER<br/>SAUSAL - ALTKERSCHEGG 72<br/>A-8444 ST. ANDRÄ I. S.<br/>Tel. u. Fax: 0 31 85 / 82 47</p> | <p style="text-align: center;"><b>BIOMASSE CENTER SÜD</b><br/><small>Beratung - Planung - Montage - Kundendienst</small></p>  <p style="text-align: center;"><b>HÖRMANN</b> FANTSCH 6<br/>8442 Gleinstätten<br/>Tel. 03457 / 48 33<br/><b>20 JAHRE BIOMASSEHEIZUNGS-MEISTERBETRIEB</b></p> |
|--|--|

|   |   |
|---|---|
| <p style="text-align: center;"><b>Fischspezialitäten Hiaslbauer</b><br/>Gasthof &amp; Tanzlokal</p> <p style="text-align: center;">Fischverkauf<br/>auf Vorbestellung</p> <p style="text-align: center;">Ideal, auch für<br/>Ihre<br/>Geburtstagsfeier<br/>Firmenfeier<br/>Taufe etc.</p> <p style="text-align: center;">Warme Küche<br/>Mi. - Fr. 11-15 und 18-22 Uhr<br/>Sa. 11-22 Uhr<br/>So. und Feiertag 11-20 Uhr</p> <p style="text-align: center;"><i>Fam. Karl &amp; Simone Lercher</i><br/>Rettenberg 117, 8444 St. Andrä i. S. Tel. 03457/3614<br/>Montag &amp; Dienstag Ruhetag</p> | <p style="text-align: center;"><b>KFZ-AGF</b></p>  <p style="text-align: center;"><b>Alavi Reza</b><br/>8444 St. Andrä, Brunngraben 1<br/>Tel. 0664/261 19 58<br/>03457/20106</p> <p style="text-align: right;">Spenglerei<br/>Lackiererei<br/>Service<br/>Reinigung<br/>Verkauf<br/>Reparatur</p> <p style="text-align: right;">E-mail: kfz.agf@gmx.at</p> |
|---|---|


**„Kaufhaus Schönegger wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2010.**  

**Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für ihre Treue und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.“**


### Praxis „MARTHA“

**Matty van den Brink**  
Dipl. Medizinischer Podologischer Fußpfleger  
Dipl. Bandagist  
Dipl. Fußreflextherapeut

St. Andrä 122  
St. Andrä im Sausal  
Tel: 06648751122




**NICHT SO ..... ABER ..... SO**

**PROFESIONELL , BILLIG , SCHMERZLOS.**

|   |             |
|---|-------------|
| MED. PODOLOGISCHE FUßPFLEGE                   | € 17,-      |
| BANDAGEN/ KOMPRESSIONSSTRÜMPFE ( ALLE KASSEN) |             |
| FUßREFLEXTHERAPIE                             | € 45,-      |
| ENERGETISCHE BEHANDLUNG                       | € 75,-      |
| WASSERSUCHEN                                  | € 50,- + Km |
| MEDIUM/HELLSEHERISCH KONSULTATION             | € 85,-      |

*Auch Hausbesuche möglich.*





## SWK (Sausaler Wein- und Kulturkeller)



Der Sausaler Wein- und Kulturkeller mit seinen Außenanlagen, wie größter Klapotetz, den Wein- und Wildlehrpfad, der Hubertusgrotte und den Parkplätzen wird in Eigenverantwortung von den Ortsbauern St. Andrä-Höch und dem Weinbauarbeitskreis Demmerkogel geführt.

So wurde der Keller heuer bei Veranstaltungen wie Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Weinschließfächerbesitzern, div. kulturellen Veranstaltungen z.B. Kunst und Wein, Genussbezirk Leibnitz, Weihnachtsausstellung mit Umrahmung der Kinder vom Kindergarten und von den beiden Volksschulen Höch und St. Andrä im Sausal und Präsentationsveranstaltungen (Filmvorführung Familie Berner über St. Andrä-Höch, Junkerpräsentation u.a. von ca. 4800 Personen genutzt bzw. besucht. Zusätzlich konnten bei Veranstaltungen am Jakobifest des TV und beim ÖKB Fest sowie bei Führungen ca. 850 Gäste begrüßt werden.

Allein im heurigen Jahr konnte durch Eigenveranstaltungen oder durch Zulieferungen zu den angeführten Veranstaltungen von den Mitgliedsbetrieben ein Umsatz von € 8.500,-- erzielt werden. (Folgeumsätze an den Betrieben und Caterings nicht eingerechnet.)

Weiters ist der Wein- und Kulturkeller ein bedeutender Vermittler an die Gastronomie und an die Beherbergungsbetriebe unserer Gemeinde, so wurden über 200 Betten belegt und erfreulicherweise Folgebuchungen für Urlaube gemeldet.

Die Außenanlagen (Klapotetz, Wein-Wildlehrpfad und Hubertusgrotte) werden jährlich von ca. 8500 Personen besucht und sind hiermit für die gesamte Sausaler Tourismusregion von Bedeutung.

Der Sausaler Wein- und Kulturkeller ist auch zu einem Wirtschaftsfaktor geworden. Er unterhält eine Teilzeitbeschäftigte, entrichtet an die Gemeinde die Müll-, Kanal- und Wassergebühren, kommt selbstständig für den Strom, Versicherungen, für die Pacht an die Diözese und diverse Instandhaltungskosten auf. Zusätzlich können jährlich ca. € 2.500,-- für außerordentliche Investitionen aufgebracht werden. Festzuhalten ist auch, dass der Sausaler Wein- und Kulturkeller unentgeltlich vom geschäftsführenden Obmann, den Vorstand und freiwilligen Helfern geführt wird.



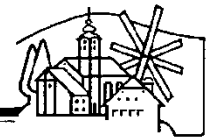
Bild: Weihnachtsausstellung 2009

Wir möchten uns bei Herrn Bürgermeister Rudolf Stiendl und bei den Gemeindebediensteten für die Hilfe bei der Pflege und Gestaltung der Außenanlage bedanken. Ebenso ein Danke an die Helfer des ÖKB bei der neuerlichen Drainage der Veranstaltungswiese.

Der Sausaler Wein- und Kulturkeller kann bei frühzeitiger Voranmeldung für verschiedene Veranstaltungen gemietet werden. Anfragen bitte an August Schneeberger, Tel. 03185/82 47.

Der Sausaler Wein- und Kulturkeller Kultur und Freizeitverein wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten und Gesundheit im Jahr 2010.

Der Obmann August Schneeberger



## Schulischer Rückblick 2009

Der Start ins Schuljahr 2008/09 war arbeitsintensiv: Wir durften bei der Erd pfelernte bei unserem Herrn Bürgermeister Stiendl in Brünngraben mithelfen. Eine Woche später war die Herbstwanderung mit zwei Waldp dagoginnen für Kinder, Eltern und Lehrer auf den Demmerkogel. Die Kinder versuchten sich als Spurenleser, Sammler und Künstler.

Der alljährliche Raika-Besuch ist ein Pflichtprogramm für alle fleißigen Sparer.

Der Dia-Vortrag „Unser tägliches Brot“ von Herrn Dr. B dendorfer vermittelte den Schülern neue Einblicke über verschiedene Getreide- und Brotsorten. Ein ganz anderes Thema war die „Kinderpolizei-Aktion“ auf der Polizeistation Gleinstätten.

Sehr gelungen waren die Weihnachtsfeiern im Schlosskeller Harrachegg und im Pflegeheim in Neudorf. Für die meisten Kinder war es eine neue Erfahrung mit alten, kranken beziehungsweise behinderten Menschen in Kontakt zu treten. Der Besuch des Nikolaus beendete die Ereignisse bis Weihnachten.

Wegen Stromausfall am Mittwoch, 28. Jänner 2009 hatten die meisten Schüler unfreiwillig schulfrei! Mit Faschingdienstag endete der winterliche Teil.

Naturwissenschaftlich ging es im März weiter mit dem Energie-Projekt. Die Kinder erhielten viele wichtige Informationen über Gewinnung und Nutzung verschiedener Energieträger, sowie Einsparungsmaßnahmen zum Schutz von Natur und Mensch und zum Wohle der elterlichen Finanzkraft.

Nach Afrika führte die spannende, rhythmisch-musikalische Autoren-Lesung von und mit Patrick Addai aus Ghana.

Im April fand die Graz-Aktion statt mit Altstadtführung und dem Besuch des Kindermuseums „frida&fred“ mit vielen spannenden Mitmachaktionen.

Leider sehr verregnet und kalt war die Altstadtführung in Leibnitz. Neue Einsichten in die Energiegewinnung brachte der interessante Besuch im Kraftwerk Gabersdorf mit der Unterquerung der Mur sowie dem Anblick der enormen Wassermassen an der Staumauer.

Die kulturelle Seite wurde mit zwei Musical-Fahrten und dem Stück „Boing“ vom MOKI-Theater abgedeckt.

Auch die Sauberkeit unserer Umgebung war Thema: Beim Projekt „Saubere Steiermark“ sammelte die gesamte Schule Müll bei einer Flurreinigung.

Großen Anklang fand das Bach-Projekt. Mit Lupen und K schern, bloßen Füßen und großen Augen forschten die Kinder nach verschiedenen Lebewesen und Pflanzen in diesem besonderen Lebensraum.

Einen Damm bauen, verschiedene Materialien schwimmen lassen, im Schlamm stecken bleiben waren abenteuerliche Eindrücke mit hohem Spaßfaktor.





Im Mai war die Erstkommunion der feierliche Höhepunkt! Ende Mai fand die Exkursion auf die Riegersburg und in den Styrassic-Park statt. Eine gelungene Mischung von Burg-, Hexen-, Ritterromantik hin bis zu den imposanten Dinosauriern, die von einer äußerst engagierten Führerin lebensnah präsentiert wurden.



Spannend war auch die Zeitreise zu den alten Römern im Museumsprojekt Flavia Solva. Mit großem handwerklichem Geschick wurden Ytong-Steine zu Säulen gestaltet.



Das nächste Highlight: Besuch der Glasfabrik und der Hundertwasserkirche in Bärnbach und eine Führung im Gestüt Piber.

Am 30.6.09 nahmen die Lehrer und beinahe alle Kinder am Begräbnis unseres Herrn Pfarrers Alois Melbinger teil. Einen tollen Ausflug unternahmen Kinder, Eltern und Lehrer ins Attems-Moor und zur Schiffsmühle in Mureck. In der letzten Schulwoche wanderte die 3. und 4. Klasse zum Betrieb Schöninger und erfuhr dort interessante Einzelheiten über die Produktion der Schulmilch, über den großen Laufstall mit der „Massageecke“ für glückliche Kühe und vieles mehr.



In der Zwischenzeit unternahmen die 1. und 2. Klasse einen Ausflug in den Wald, kombiniert mit Spielen und Suchaufgaben. Das Abschlussfest der 4. Klasse im Sporthaus beendete ein erfolgreiches Schuljahr.

Nach der Sommerpause begann der schulische Herbst mit einem Wandertag im Freilichtmuseum Stübing. Äußerst aufschlussreich war es die Lebensweise unserer Vorfahren zu sehen. Noch viel früher lebten die Kelten! Ihr Leben und Wirken lernten die Schüler im Keltenmuseum Großklein kennen. Nach dem theoretischen Teil gestalteten die Kinder sehr kunstvoll die berühmte Totenmaske nach.



Von der sportlichen Seite her besuchte ein junger Mann vom ASKÖ die Schule und gab Schnupperstunden mit lustigem Material. Alle Kinder waren sehr begeistert! Mit den Adventaufführungen im Schlosskeller Harrachegg und im Pflegeheim in Neudorf und dem Besuch des Nikolaus endete dieses Schuljahr.



Auf diesem Weg möchten sich alle Lehrer unter der Leitung von Frau VD Renate Siegmund herzlich bei allen Eltern für den schulischen Einsatz (Aufgabenhilfe, „Gesunde Jause“, Mitarbeit bei versch. Projekten usw. ) bedanken. Schöne Weihnachtsferien wünschen alle Lehrer der VS St. Andrä !



## Fahrt ins Blaue

Unsere diesjährige Fahrt ins Blaue führte uns zur Wallfahrtskirche Wolfgangi nach Hollenegg. Der Besuch in einem naheliegenden Buschenschank war sehr gemütlich. Es ist geplant, diese Fahrt weiterhin durchzuführen, da diese immer gerne angenommen wird und die Sitzplätze im Bus innerhalb kürzester Zeit vergeben sind.



## Ausflug des Bauernbundes

Der Ausflug des Bauernbundes, der alle zwei Jahre durchgeführt wird, führte uns nach Slowenien. Bei herrlichem Wetter wurden eine Kleinmolkerei, ein botanischer Garten in Marburg und der Europagrößte unterirdische Weinkeller besichtigt. Der Abschluss fand in einer Almhütte statt.

Der traditionelle Bauernbundball findet am Samstag, den 23. Jänner 2010 im Mehrzwecksaal statt. Auf zahlreichen Besuch freut sich der Obmann Rudolf Stiendl.

Der Bauernbund St. Andrä-Höch wünscht allen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2010.



## Kreativwoche 2009

Unsere Kreativwoche Ende August platzte aus allen Nähten! 29 junge Künstler versuchten sich im Filzen, bei technischen und künstlerischen Werken, bei Holzarbeiten und beim Gestalten einer Kräuterspirale. Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei Frau Maria Weixler, bei Herrn Gerhard Werner, bei Herrn Hermann Kessler, bei Familie Friedrich und Margareta Lubi sowie bei unserer Frau Luise Prettler für die so tolle Mithilfe.



In der Gemeinde wurden zu Gunsten der Aktion „Licht ins Dunkel“ Apfelbäume gegen eine freiwillige Spende angeboten.

Die von der Gemeinde angekauften Bäume wurden im Kindergarten und in der Volksschule St. Andrä i.S. von den Kindern unter Mithilfe unseres Herrn Bürgermeisters und Frau Luise Prettler gepflanzt.





## Steirische Frauenbewegung ST. ANDRÄ-HÖCH

Das Jahr 2009 war wieder von vielen Aktivitäten der Frauen geprägt.

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar wählten wir eine neue Obfrau: Frau Gabriela Lampl übernahm diese Aufgabe.

Im April hatten wir einen Vortrag von DPGKS Carmen Stoisser MBA über Lindern mit Wickel, der sehr interessant war.

Zu Ostern gab es Ostergeschenke für die Kinder, die sich immer sehr über diese Aufmerksamkeiten freuen.

Der beliebte Muttertagsausflug führte uns 2009 nach Judendorf-Straßengel, wo wir eine Andacht hatten. Danach besuchten wir noch die Fam. König Ab-Hof-Verkauf in Eisbach-Rein.

Den fröhlichen Abschluss machten wir beim Buschenschank Schneeberger in Kerschegg Jede Frau bekam zum Muttertag wieder ein Blumenstöckerl.

Im Juni organisierte Frau Lampl wieder eine 2 Tages-Fahrt, diesmal ging es nach Salzburg Es war eine schöne Fahrt, nur leider hatten wir viel Regen.

Unseren Stammtisch, wo wir uns immer einmal im Monat treffen, werden wir weiter fortführen, da dieser sehr beliebt ist und man kann sich einmal ein paar Stunden austauschen.

Der Halbtagesausflug führte uns nach Leibnitz, wo wir das Sanitärmuseum besuchten, - dies war den Besuch Wert. Danach fuhren wir nach Gamlitz und dann zum Buschenschank-Gästehaus Kollerhof-Lillegg - ein neu adaptiertes Haus - sehr interessant.

Der Strudelsonntag kam auch wieder sehr gut an. Mit vielen Gästen und bei herrlichem Wetter schenken wir Sturm, Cafe usw. aus und der Strudel war bald ausverkauft.

Blumen und Geschenkskörbe wurden zu runden Geburtstagen überreicht.

Am 29. November veranstalteten wir unseren Weihnachtsbasar, der wieder sehr gut besucht war. Unsere selbstgemachten Handarbeiten und Mehlspeisen kamen sehr gut an.

Ein herzliches Danke an alle, die das ganze Jahr über immer fleißig Mehlspeis backen und mitarbeiten, dass alle Veranstaltungen so gut ankommen.

Ein besonderes Danke gilt heuer der Herlinde vom Hiaslbauerteich, die für uns unentgeltlich Fischespezialitäten kochte.

Zur Adventfeier luden wir am 12. Dezember, wo wir mit Gedichten, Geschichten und Gesang einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2010 und freuen uns wieder auf viele schöne, gemeinsame Stunden.

Der Vorstand

**Lindner**  
Tischlerei und Raumgestaltung

A-8441 Höch 81  
Telefon: 03456/2276  
Fax: 03456/2276-20  
<http://www.tischlerei-lindner.at>  
email: [info@tischlerei-lindner.at](mailto:info@tischlerei-lindner.at)

*Frohe Weihnachten wünschen*



**MAO ART**  
WEBDESIGN \* GRAFIK \* IT \* FOTO \* KUNST

Mario Rainer • Fantsch 7 • 8443 Gleinstätten • 0664 54 55 717  
[www.mao-art.at](http://www.mao-art.at) • [mario@mao-art.at](mailto:mario@mao-art.at)



## Wir gratulieren



Frau **Verena Schautzer** aus Kerschegg absolvierte eine berufsbegleitende Ausbildung zur Physiotherapeutin für Hunde und Kleintiere an der Veterinärmedizinischen Universität in Wien.

Alle Hunde und Kleintiere, die Probleme mit dem Bewegungsapparat haben, oder nach Operationen Rehabilitation brauchen können mit gezielter Physiotherapie schneller oder wieder auf die „Pfoten“ kommen. Aber auch Arbeitshunde sowie Sporthunde können mit abgestimmtem Konditionstraining sowie Massagen bessere Leistungen erzielen.

Bei Interesse an einer therapeutischen Behandlung Ihres Tieres, melden Sie sich bitte bei Frau Schautzer.

Tel: 03185/6111 33      Mobil: 0664/217 9323

E-mail: [verena@schautzer.at](mailto:verena@schautzer.at)

Herr **Stefan Koller** aus Neudorf im Sausal hat am 24. August 2009 sein Rigorosum mit Auszeichnung bestanden. Wir wünschen unserem Herrn Dr. Dipl.-Ing. Stefan Koller für seine Zukunft weiterhin alles Gute. Von Deiner Mama, Schwester Martina, Fam. Hartner und Fam. Strohmeier. Die Gemeinde St. Andrä-Höch schließt sich diesen Glückwünschen ebenfalls an und wünscht alles Gute für die Zukunft.



Frau **Sonja Maier** hat im Juni dieses Jahres nach erfolgreichen acht Jahren am Bundesgymnasium in Leibnitz ihre Matura mit Auszeichnung bestanden.

Seit Ende Juli verstärkt sie nun das Team der Raiffeisenbank Gleinstätten und tageweise auch der Bankstelle St. Andrä i.S. und hat bereits die erste große Bankenprüfung mit Bravour bestanden.

Wir gratulieren zum ausgezeichneten Maturaabschluss und wünschen viel Erfolg und alles Gute für die berufliche Laufbahn in unserer Region.

Herr **Markus Schneeberger** hat am 29.04.2009 an der „Universität Hamburg Fakultät für Geisteswissenschaften“ ein Studium zum „**Magister ARTIUM Sprach und Medienwissenschaft**“ mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Herr **Thomas Schneeberger** hat an der „Karl-Franzens Universität Graz“ ein Studium für Medizin abgeschlossen. Am 21.10.2009 wurde ihm der akademische Grad „**Doktor der gesamten Heilkunde**“ verliehen.



# Weingut Felberjörgl

Demmerkogel – Sausal

[www.felberjoergl.at](http://www.felberjoergl.at)



Erfolgreich wie noch nie können wir auf ein wahrlich arbeits- u. abwechslungsreiches Jahr zurückblicken. Es freut uns besonders dabei, weltweit bei diversen Verkostungen & Events nicht nur hervorragend abgeschnitten zu haben, sondern auch direkt als Sieger hervorzugehen und damit als Genuss-Botschafter für das Sausaler Weinland zu fungieren!

**Besonderen Dank gilt unseren Erntehelfern – den “Lesern”, die durch ihre akribische Selektion während der Ernte die Grundlage für unsere Erfolge bilden!**



**International Wine Challenge London – Weltmeisterlich!**

Sensationeller Erfolg bei der diesjährigen Ausgabe der renommiertesten Weinverkostung der Welt!!



2 Weine, **Strohwein Florian's Essenz & Welschriesling Höchleit'n Eiswein**, wurden zur Probe angestellt und erhielten prompt je eine Goldmedaille. Darüber hinaus wurde letzterer zusätzlich mit zwei Trophies - **Austrian Eiswein Trophy & International Icewine Trophy** - sowie als absolute Krönung mit dem Champion Award **James Roger Trophy** ausgezeichnet.

**Gaul Millau Gourmetguide 2010 – Fruchtsaft des Jahres!**

Unser **Traubensaft** wurde zum **Fruchtsaft des Jahres** gekürt!!

Dazu nehmen wir immer unseren Müller-Thurgau aus der Lage Kreuzegg & Russ, der nach penibler Selektion wie bei den Qualitätsweinen und hohen Prädikaten schonend verarbeitet wurde. Der Traubensaft zeichnet sich durch seine klare Frucht mit leichten Muskatanklängen, angenehmer Süße und eingebundener Säure aus.

**Austrian Wine Challenge Vienna – 4 x Gold & 17 x Silber!**



Auch in der 5. Ausgabe der International Austrian Wine Challenge können uns über einen wahren Auszeichnungsreigen freuen. Immerhin schafften 4 Weine die Hürde zur Goldmedaille: Und worauf wir besonders stolz sind, auch das restliche eingereichte Sortiment wurde mit 17!! Silbermedaillen prämiert!

**A la Carte & Wo isst Österreich 2010 Gourmetguides**

Als fixer Bestandteil sind wir auch in diesem Jahr im A la Carte Gourmetführer vertreten. Dabei erhielten wir so hohe Bewertungen wie noch nie zuvor:

**92 Punkte Sauvignon blanc & Weißburgunder** aus der Lage **Kreuzegg**

**90 Punkte Grauburgunder** und **Morillon Höchleit'n Steirische Hoheit**

Erfolgreich können wir die im letzten Jahr verliehene dritte "Kellerkatze" halten und zählen hiermit zu den besten Winzern Österreichs.

**Vino Slovenija Gornja Radgona – Champion Sauvignon blanc Kreuzegg!**

Sensationeller Erfolg bei der ersten Teilnahme bei der international ausgeschriebenen Weinkost in Gornja Radgona!! **Grosse Goldmedaille** für **Morillon Höchleit'n Beerenauslese 2005 & Trockenbeerenauslese 2007**, Goldmedaille für **Grauburgunder** und **Sauvignon blanc Kreuzegg**, wobei letzterer als der beste in der Kategorie trockene, aromatische Weissweine zusätzlich mit dem Champion-Titel ausgezeichnet wurde!!



## Salon Österreichischer Wein – Riesling Höchleit´n Steirische Hoheit

Unter den Siegern bei der diesjährigen Salonausscheidung: **Riesling Höchleit´n Steirische Hoheit**  
Nach dem Einzug unseres Weißburgunder Winzersektes in den Salon im letzten Jahr, sind wir im diesen Jahr mit dem besten südsteirischen Riesling im Salon vertreten!



### Sieger der Ö1 Weinkost

Bei der zehnten Auflage der Ö1 Weinkost geht der Sieger erstmals in die Südsteiermark - mit großer Freude können wir Ihnen unseren **Weißburgunder Kreuzegg** als Sieger vorstellen!!

Vor mittlerweile zehn Jahren wurde gemeinsam mit der Österreich Wein Marketing GmbH die Idee des Ö1 Weins geboren. Im Mittelpunkt steht die vielfältige österreichische Weinszene mit begabten, innovativen Winzerinnen und Winzern. Von Anfang an war das Ziel, den Ö1 Hörerinnen und Hörern Winzerpersönlichkeiten abseits der bereits großen, etablierten Namen vorzustellen.



### Steirische Landesweinkost – 2 x Landessieger!

2 x Landessieger mit unseren Süßweinen **Morillon Höchleit´n Auslese 2008 & Welschriesling Höchleit´n Eiswein 2007**

### Die Woche Weinkost – Sieger Sauvignon blanc Kreuzegg

Sieg in der Königsdisziplin mit unseren **Sauvignon blanc Kreuzegg**!!

### World Wine Championship Awards – Beverage Testing Institute Chicago/USA



Sensationeller Erfolg bei der BTI Austrian Wine Challenge! Gleich 4 der 7 angestellten Weine erreichten 90 und mehr Punkte und wurden mit dem Prädikat "**Exceptional** - Außergewöhnlich" versehen.

Gold - Exceptional: 93 Pkt. [Welschriesling Höchleit´n Eiswein](#), 92 Pkt. [Strohwein Florian´s Essenz Nr.1](#), 90 Pkt. [Sauvignon blanc Kreuzegg](#) & [Riesling Höchleit´n](#)

Silver - Highly recommended: 88 Pkt. [Gelber Muskateller](#), 87 Pkt. [Morillon Höchleit´n](#), 86 Pkt. [Grauburgunder](#)

### Alpe Adria Sieger – Felberjörgl´s Weinbrand Zigarrenbrand

Ab Hof Messe Wieselburg – Sieger der Goldenen Birne für Traubensaft

Weitere Auszeichnungen unter: [www.felberjoergl.at](http://www.felberjoergl.at)

**Weingut Felberjörgl wünscht allen Gemeindebürgern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!**

Die Gemeinde St. Andrä-Höch gratuliert der Familie Temmel vlg. Felberjörgl aus Höch zum Weltmeistertitel und den vielen Auszeichnungen für ihre hervorragenden Produkte.

Wir sind stolz, dass wir immer wieder über ausgezeichnete Betriebe aus unserer Gemeinde berichten dürfen und wünschen allen Prämierten weiterhin ein gutes Gelingen für das Produzieren von so ausgezeichneten Produkten.





## WEINGUT GERNGROSS

Ausgezeichnete Weine Jahrgang 2008...

### **Kleine Zeitung Weinkost – Pogusch**

**2009:**

Klevner 2008 – **Sieger** in der Gruppe:  
Weissburgunder

### **Landesweinbewertung 2009**

**Finale:** Klevner 2008

**Halb-Finale:** Klevner 2008,  
Weissburgunder 2008

### **Prämiert.**

Gelber Muskateller, Morillon,  
Sauvignon blanc Hochbrudersegg  
Grauer Burgunder Steirische Hoheit,  
Grauer Burgunder Hocegger

# GERNGROSS

### **AWC Vienna 2009**

Int Weinmesse Wien, 9000 Weine 2.  
größte Weinkost Europas  
**3 x Goldmedaille:** Weissburgunder,  
Gelber Muskateller,  
Sauvignon blanc Hochbrudersegg

**5 x Silbermedaille :** Morillon,  
Klevner, Grauer Burgunder Hoheit,  
Grauer Burgunder Hocegger,  
Sauvignon blanc Classic

### **Vino Slovenja**

**Int, Weinmesse Slowenien**

**2 x Goldmedaille:** Klevner,  
Sauvignon blanc Hochbrudersegg

**2 x Silbermedaille:** Grauer Burgunder  
Hocegger  
Gelber Muskateller

## **Einsatzhandschuhe für die FF St. Andrä-Höch**

Als Dank für die geleisteten Aufräumarbeiten von Anfang Mai - Hochwasser am Kundenparkplatz der Firma Roman Silberschneider, Feuerwehrausstatter in St. Andrä i.S. - wurden an die Wehrleitung HBI Alois Resch und OBI Fritz Possath 10 Paar Einsatzhandschuhe im Wert von € 450,- übergeben.

Durch den Ausbau der Ortsdurchfahrt St. Andrä i.S. wurden als Verbesserung größere Abwasserrohre verlegt und großzügige Kundenparkplätze von der Fa. Roman Silberschneider geschaffen, dass auch große Einsatzfahrzeuge ab sofort ausreichend Platz finden.

Roman Silberschneider  
Feuerwehrausstatter  
St. Andrä i.S.  
Tel. 03457/2295, 0664/4112295





# Wir napsl'n zur Arbeit!

**napsl'n** ['napsln]:  
entspannen in  
der neuen  
steirischen S-Bahn

Wenn Georg und Anna in der S-Bahn sitzen, vergeht die Zeit wie im Flug. Sie nutzen die neuen direkten Verbindungen, um Kraft zu tanken. Ausgeschlafener als ihre Kollegen, haben sie auch nach der Arbeit noch genügend Energie und können ihre Freizeit so richtig genießen.

[www.s-bahn.steiermark.at](http://www.s-bahn.steiermark.at)

**Steig ein in den Tag!**  
Steig ein in die schnelle Bahn

→ Verkehrsamt **Das Land Steiermark**



# Fahrplan

**GKV** Gültig von 13.12.09 bis einschließlich 11.12.10. Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.

Graz Hbf > Preding-Wieselsdorf > Wettnannstätten

Wettnannstätten > Preding-Wieselsdorf > Graz Hbf

| Montag - Freitag |       |                     |       | Samstag  |       |          |       | Sonn-/Feiertag      |       |                 |       | Montag - Freitag |       |                     |       | Samstag  |       |                 |       | Sonn-/Feiertag      |       |          |       |    |       |       |       |
|------------------|-------|---------------------|-------|--|-------|----------|-------|---------------------|-------|-----------------|-------|------------------|-------|---------------------|-------|--|-------|-----------------|-------|---------------------|-------|----------|-------|----|-------|-------|-------|
| Graz Hbf         |       | Preding-Wieselsdorf |       | Wettnannstätten                                  |       | Graz Hbf |       | Preding-Wieselsdorf |       | Wettnannstätten |       | Wettnannstätten  |       | Preding-Wieselsdorf |       | Graz Hbf   |       | Wettnannstätten |       | Preding-Wieselsdorf |       | Graz Hbf |       |    |       |       |       |
| ab               | an    | ab                  | an    | ab   | an    | ab       | an    | ab                  | an    | ab              | an    | ab               | an    | ab                  | an    | ab   | an    | ab              | an    | ab                  | an    | ab       | an    |    |       |       |       |
| S6               | 05.25 | 06.06               | 06.10 | S6   | 17.25 | 17.59    | 18.03 | S6                  | 06.38 | 07.15           | 07.19 | S6               | 08.04 | 08.40               | 08.44 | S6   | 21.14 | 21.19           | 21.55 | S6                  | 05.26 | 05.30    | 06.06 | S6 | 07.14 | 07.19 | 07.55 |
| S6               | 06.38 | 07.15               | 07.17 | S6   | 18.04 | 18.40    | 18.44 | S6                  | 07.58 | 08.35           | 08.40 | S6               | 10.04 | 10.40               | 10.44 | An 24. und 31. 12. 2009 Betrieb nur an Sonntagen |       |                 |       | S6                  | 06.25 | 06.30    | 07.09 | S6 | 10.14 | 10.19 | 10.55 |
| S6               | 07.58 | 08.35               | 08.40 | S6   | 18.25 | 18.59    | 19.03 | S6                  | 09.04 | 09.40           | 09.44 | S6               | 12.04 | 12.40               | 12.44 |  |       |                 |       | S6                  | 07.11 | 07.15    | 07.49 | S6 | 12.14 | 12.19 | 12.55 |
| S6               | 09.04 | 09.40               | 09.44 | S6   | 19.04 | 19.40    | 19.44 | S6                  | 10.04 | 10.40           | 10.44 | S6               | 14.04 | 14.40               | 14.44 | S6   | 07.49 | 07.53           | 08.29 | S6                  | 14.14 | 14.19    | 14.55 |    |       |       |       |
| S6               | 10.04 | 10.40               | 10.44 | S6   | 20.04 | 20.40    | 20.44 | S6                  | 11.04 | 11.40           | 11.44 | S6               | 16.04 | 16.40               | 16.44 | S6   | 08.53 | 08.58           | 09.34 | S6                  | 16.14 | 16.19    | 16.55 |    |       |       |       |
| S6               | 11.04 | 11.40               | 11.44 | S6   | 21.04 | 21.40    | 21.44 | S6                  | 12.04 | 12.40           | 12.44 | S6               | 18.04 | 18.40               | 18.44 | S6   | 10.14 | 10.19           | 10.55 | S6                  | 18.14 | 18.19    | 18.55 |    |       |       |       |
| S6               | 12.04 | 12.40               | 12.44 | S6   | 22.04 | 22.40    | 22.44 | S6                  | 13.04 | 13.40           | 13.44 | S6               | 20.04 | 20.40               | 20.44 | S6   | 11.14 | 11.19           | 11.55 | S6                  | 20.14 | 20.19    | 20.55 |    |       |       |       |
| S6               | 13.04 | 13.40               | 13.44 | An 24. und 31. 12. 2009 Betrieb nur an Sonntagen |       |          |       | S6                  | 14.04 | 14.40           | 14.44 | S6               | 22.04 | 22.40               | 22.44 | S6   | 12.14 | 12.19           | 12.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
| S6               | 14.04 | 14.40               | 14.44 |  |       |          |       | S6                  | 15.04 | 15.40           | 15.44 | S6               | 15.04 | 15.40               | 15.44 | S6   | 10.14 | 10.19           | 10.55 | S6                  | 13.14 | 13.19    | 13.55 |    |       |       |       |
| S6               | 15.04 | 15.40               | 15.44 | S6   | 16.04 | 16.40    | 16.44 | S6                  | 16.04 | 16.40           | 16.44 | S6               | 11.14 | 11.19               | 11.55 | S6   | 14.14 | 14.19           | 14.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
| S6               | 15.25 | 15.59               | 16.03 | S6   | 17.04 | 17.40    | 17.44 | S6                  | 17.04 | 17.40           | 17.44 | S6               | 12.14 | 12.19               | 12.55 | S6   | 15.14 | 15.19           | 15.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
| S6               | 16.04 | 16.40               | 16.44 | S6   | 18.04 | 18.40    | 18.44 | S6                  | 18.04 | 18.40           | 18.44 | S6               | 13.14 | 13.19               | 13.55 | S6   | 16.14 | 16.19           | 16.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
| S6               | 16.25 | 16.59               | 17.03 | S6   | 19.04 | 19.40    | 19.44 | S6                  | 19.04 | 19.40           | 19.44 | S6               | 14.14 | 14.19               | 14.55 | S6   | 17.14 | 17.19           | 17.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
| S6               | 17.04 | 17.40               | 17.44 | S6   | 20.04 | 20.40    | 20.44 | S6                  | 20.04 | 20.40           | 20.44 | S6               | 15.14 | 15.19               | 15.55 | S6   | 18.14 | 18.19           | 18.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 16.14 | 16.19               | 16.55 | S6   | 19.14 | 19.19           | 19.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 17.14 | 17.19               | 17.55 | S6   | 20.14 | 20.19           | 20.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 18.14 | 18.19               | 18.55 | S6   | 21.14 | 21.19           | 21.55 |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 19.14 | 19.19               | 19.55 |  |       |                 |       |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 20.14 | 20.19               | 20.55 |  |       |                 |       |                     |       |          |       |    |       |       |       |
|                  |       |                     |       |  |       |          |       |                     |       |                 |       | S6               | 21.14 | 21.19               | 21.55 |  |       |                 |       |                     |       |          |       |    |       |       |       |

Weitere Informationen zu Fahrplan und Tarif:  
Mobil Zentral Tel.: 050/6 7 8 9 10  
[www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)

**Das Land Steiermark**  
→ Verkehrsamt



## ÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

| <b>Datum:</b>   | <b>Diensthabende Ärzte</b>                        |
|-----------------|---|
| 19.12./20.12.   | <b>Dr. Heindl</b> (03457/3500)                    |
| 24.12.          | <b>Dr. Reiterer</b> (03457/2212)                  |
| 25.12.          | <b>Dr. Reiterer</b> (03457/2212)                  |
| 26.12.          | <b>Dr. Rosmanitz</b> (03465/4100)                 |
| 27.12.          | <b>Dr. Rosmanitz</b> (03465/4100)                 |
| 31.12.          | <b>Dr. Grill</b> (03457/2900)                     |
|                 |   |
| 01.01.2010      | <b>Dr. Grill</b> (03457/2900)                     |
| 02.01./03.01.   | <b>Dr. Silly</b> (03465/2700)                     |
| 06.01.          | <b>Dr. Manninger</b> (03457/3233)                 |
| 09.01./10.01.   | <b>Dr. Heindl</b> (03457/3500)                    |
| 16.01./17.01.   | <b>Dr. Grill</b> (03457/2900)                     |
| 23.01./24.01.   | <b>Dr. Silly</b> (03465/2700)                     |
| 30.01./31.01.   | <b>Dr. Rosmanitz</b> (03465/4100)                 |
|                 |   |
| 06.02./07.02.   | <b>Dr. Heindl</b> (03457/3500)                    |
| 13.02./14.02.   | <b>Dr. Manninger</b> (03457/3233)                 |
| 20.02./21.02.   | <b>Dr. Rosmanitz</b> (03465/4100)                 |
| 27.02./28.02.   | <b>Dr. Reiterer</b> (03457/2212)                  |
|                 |   |
| 06.03./07.03.   | <b>Dr. Grill</b> (03457/2900)                     |
| 13.03./14.03.   | <b>Dr. Rosmanitz</b> (03465/4100)                 |
| 20.03./21.03.   | <b>Dr. Silly</b> (03465/2700)                     |
| 27.03./28.03.   | <b>Dr. Reiterer</b> (03457/2212)                  |
|                 |   |
| <b>Urlaube:</b> | 01.02. – 07.02. <b>Dr. Silly</b> (03465/2700)     |
|                 | 22.02. – 28.02. <b>Dr. Grill</b> (03457/2900)     |
|                 | 22.02. – 28.02. <b>Dr. Manninger</b> (03457/3233) |
|                 | 15.03. – 21.03. <b>Dr. Reiterer</b> (03457/2212)  |

## Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Die Gehörlosenambulanz im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz, Marschallgasse bietet seit Anfang 2008 für gehörlose und hochgradig schwerhörige Personen einen Zugang zu medizinischer, psychologischer und sozialer Versorgung in Gebärdensprache an.

Sie ist die einzige derartige Einrichtung im südlichen Österreich. Zudem ist es in der Ambulanz auch möglich, mittels induktiver Höranlage mit Patienten zu kommunizieren.

Ergänzend bietet das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Kainbach für mehrfachbehinderte gehörlose Patienten tagesklinische und stationäre Betreuungsmöglichkeiten.

Bei Bedarf eines Gebärdensprachdolmetschers steht die Dolmetschzentrale unter der Telefonnummer 0316/68 02 71 zur Verfügung.



### Freiwilliger Gesundheits- und Sozialer Dienst

Bereits 2009 wurden unsere Dienste, Seniorencafe und Besuchs- und Begleitdienst, von der Bevölkerung gerne angenommen. Das Seniorencafe findet in der Bezirksstelle, Rotes Kreuz Leibnitz, jeden zweiten und letzten Donnerstag im Monat von 14:00 – 17:00 Uhr statt. Die Damen und Herren vom Besuchs- und Begleitdienst kommen in der Regel 1 x pro Woche für 2 Stunden kostenlos zu Ihnen nach Hause.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: Besuchsdienst: 0680/120 39 04 Fr. Schmuck Anneliese  
Seniorencafe: 0664/22 44 047 Fr. Scherübl Walburga

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr wünscht das Team vom Freiwilligen Gesundheits- und Sozialen Dienst



Immer häufiger können Menschen ihren kranken oder pflegebedürftigen Angehörigen den Wunsch erfüllen, daheim betreut und gepflegt zu werden. Pflegerischer Rat und Hilfe von außen sind dabei wichtige Begleitmaßnahmen. Hier stehen der Bevölkerung die MitarbeiterInnen der Gesundheits- und Sozialen Dienste hilfreich zur Seite.

Wir sind von Montag bis Sonntag unter: 050/1445 22921 oder 0676/8754 40152 für Sie erreichbar.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

DGKS Ulrike Mally  
und das Team für Pflege und Betreuung in Arnfels

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten & ein gutes neues Jahr

- Hauskrankenpflege
- Pflegehilfe
- Heimhilfe
- Hospizbegleitung
- Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
- freiwilliger Besuchsdienst
- Menüservice
- Notruftelefon



**HILFSWERK STEIERMARK GMBH**  
Mobile Dienste Leibnitz-Süd, 8453 St. Johann i. S. 11, Tel: 03455 / 6969



## Wenn's um die Region geht, ist nur eine Bank meine Bank:

### Raiffeisenbank St. Andrä i. S.

„Unsere Region liegt uns am Herzen“ versichert Bankstellenleiter Gerhard Posch. Dies konnte die Raiffeisenbank St. Andrä i. S. auch in den diesjährigen Spartagen zum Ausdruck bringen: In der **Langen Nacht des Sparens** überzeugte das neue Team unserer Raiffeisenbank mit Würstel und Bier und mit der musikalischen Darbietung der jungen Musiker aus Rettenberg.



Unsere Raiffeisenbank und das Steirische Raiffeisen Reisebüro gehen auch 2010 wieder auf Reise... Wir laden Sie zu unserer Kundenreise 2010 ein: Erleben Sie mit uns die ewige Stadt Rom und die atemberaubende Amalfiküste sowie Sorrent. Melden Sie sich gleich in der Raiffeisenbank St. Andrä i. S. an!

Das gesamte Mitarbeiterteam dankt allen Gemeindebewohnern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2009 und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2010!



Raiffeisenbank  
St. Andrä i. S.

Raiffeisen wünscht schöne Feiertage  
und ein erfolgreiches Neues Jahr.  
[www.raiffeisen.at/gleinstaetten](http://www.raiffeisen.at/gleinstaetten)

**Seit 1. November neue Öffnungszeiten:**  
Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 bis 12:00 und 14:30 bis 17:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 8:00 bis 12:00 Uhr.  
Gerne beraten wir Sie gegen Terminvereinbarung  
von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 20:00 Uhr!

Im Jahr 2009 hat sich in der Raiffeisenbank St. Andrä i. S. einiges getan: Rosemarie Schmid hat die Verantwortung der Bankstelle St. Andrä i. S. in die Hände von Gerhard Posch gelegt. Sie übernimmt seit 1. September verantwortungsvolle Aufgaben im Haupthaus unserer Raiffeisenbank in Gleinstätten.

Für die Zukunft hat sich das neue Team, bestehend aus Gerhard Posch, Silke Dirnböck und Sonja Maier, gerüstet und hält besonders zu Jahresschluss attraktive Produkte für Sie bereit:

- Unser persönlicher Tipp für Sie:
- 9,5 % Staatliche Förderung für Ihre Zukunftsvorsorge
  - 4 % Bausparprämie

**3x** kassieren  
und bis zu € 338,-  
lukrieren!

Raiffeisenbank  
St. Andrä i. S.

Nur bis  
31.12.09



Nähere Infos in Ihrer Raiffeisenbank



## Veranstaltungskalender 2010

|                     |  |
|---------------------|--|
| 06.01.-10.01.2010   | Theater – Landjugend                       |
| 16.01.2010          | Steirerball Harrachegg - Tourismusverein   |
| 23.01.2010          | Bauernbundball                             |
| 14.02.2010          | Kindermaskenball – Landjugend              |
| 27.03.2010          | Frühjahrskonzert Musik - Mehrzwecksaal     |
| 28.03.2010          | Osterbasar – Elterverein St. Andrä i.S.    |
| 30.04.2010          | Maibaumaufstellen - Landjugend             |
| 01.05.2010          | Wandertag – Steir. Frauenbewegung          |
| 09.05.2010          | Erstkommunion                              |
| 16.05.2010          | Fetzenmarkt – FF                           |
| 22.05 u. 23.05.2010 | Bergallye am Demmerkogel                   |
| 18.06.2010          | Dämmerchoppen Musik – Schulhof St.Andrä    |
| 27.06.2010          | Saugrillen – Bauernbund – Jauk Brünngraben |
| 18.07.2010          | Frühschoppen – Trashmakers                 |
| 08.08.2010          | Laurenzipfarrfest                          |
| 28.08.2010          | Gemeindefussballturnier - Fußballverein    |
| 05.09.2010          | Gemeindeturnier - Eisschützen              |
| 19.09.2010          | Strudelsonntag – Steir. Frauenbewegung     |
| 24.9. - 24.10.2010  | Kunst und Wein – Schloss Harrachegg        |
| 26.10.2010          | Fitmarsch - Gemeindegewandertag            |
| 30.10.2010          | Striezelschnapsen - Fußballverein          |
| 07.11.2010          | Heldenehrung                               |
| 26.11.2010          | Weihnachtsbaumbeleuchtung                  |
| 28.11.2010          | Weihnachtsbasar – Steir. Frauenbewegung    |
| 28.11.2010          | Tag der Blasmusik                          |





## Das Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es h rten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten, denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

*Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse  
1 – 20 (Lk 2, 1-20)*





## St. Andrä-Höch'er Sonntagstracht

Nach längeren Vorgesprächen mit dem Steirischen Heimatwerk wurde für unsere Gemeinde eine eigene Sonntagstracht kreiert. Anhand unseres Gemeindegewappens wurde vom Heimatwerk eine Beschreibung dieses Dirndls angefertigt. Das erste Dirndl wurde von Frau Malli aus Höch genäht. Nach Begutachtung durch das Steirische Heimatwerk wurde die „St. Andrä-Höch'er Sonntagstracht“ offiziell niedergeschrieben. Danach haben interessierte St. Andrä'er Frauen im Zuge eines Nähkurses das Dirndl selbst genäht bzw. einige haben es sich nähen lassen. Offiziell wurde die Sonntagstracht am 18.10.2009 der Bevölkerung im Rahmen eines Festes vorgestellt.

### Beschreibung der Tracht:

#### **Material:**

Rein- oder Halbseide, Wollstoff

#### **Leibl:**

Gemusterte Rein- oder Halbseide farblich angelehnt an das Ortswappen. In allen Rot- bzw. Grüntönen. Die Musterung soll mehrfarbig sein. So soll bei den Rottönen grün bzw. bei Grüntönen rot enthalten sein.

#### **Kittel:**

Glatter Wollstoff im Kontrast zum Leibl rot oder grün. Auch ein schwarzer Kittel ist möglich.

#### **Schürze:**

Gestreifte Halb- oder Reinseide in Grautönen, auch in graugold möglich

#### **Verschluss:**

Hafterln

#### **Auszier:**

Am Vorderteil der Spiegel aus glatter Seide, Ton in Ton zum Leibl passend oder wenn schwarzer Kittel auch schwarzer Spiegel möglich. Passepoilierung des Spiegels, des Hals- und Armausschnittes sowie vorderer Teilungsnähte und Rückenteilungsnähte im Kontrast entweder in grün oder rot zum Leibchenstoff passend. (eventuell auch schwarz). In den Spiegel kann auch in silbergrau ein stilisiertes Weinlaub eingestickt werden.

#### **Bluse:**

Die Ärmel der Bluse müssen 3/4 lang oder langärmelig sein. Es wurde eine eigene Spitze für die St. Andrä-Höch'er Sonntagstracht angefertigt. Das Muster dieser geklöppelten Bänder Spitze stellt die Weinblätter und die Ranken dar.



St. Andrä'er Frauen am 18.10.2009



# Herzlich Willkommen



Timo Astner  
02.01.2009



Clemens Genseberger  
22.06.2009



Luca Daniel Klinger  
30.08.2009



Jannick Matthias Schrei  
21.09.2009



ohne Bild:  
Janine Mandl  
26.12.2008

## Rätselseite:

**A: Altersstufe 11 - 14 Jahre**

Name: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Lösung: \_\_\_\_\_

**B: Altersstufe 6 - 10 Jahre**

Name: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Lösung: \_\_\_\_\_

**Die Gewinner der letzten Ausgabe:** Martin Reiterer, 8444 Reith 10  
Oliver Lüddecke 8441 Rettenberg 19  
Christina Krill, 8444 Sausal 54  
Michelle Reiterer, 8444 Reith 10

**Wir gratulieren!  
Die Buchpreise kommen per Post!**

